

[Viereckiger Stempel:

GEMEINDEAMT Vandans
MONTAFON/VORARLBERG

„angeschlagen am: 19. DEZ. 1952
abgenommen am: 2. 2. 1952
Vandans, am 19.2.1952.“]

Niederschrift

über die am Mittwoch den 17.12.1952 um 20.00 Uhr im Sitzungszimmer des Schulhauses stattgefundene Gemeindevertretungssitzung.

Anwesend waren die Herren:

- | | |
|------------------------------------|-----------------------------------|
| 1.) Maier Wilhelm, Bgm. | 5.) Dalla Brida Alfons Gemeindev. |
| 2.) Schapler Christian 1.GR | 6.) Schoder Josef, Gemeindevertr. |
| 3.) Egele Josef 2. GR | 7.) Schoder Ferdinand Gemeindev. |
| 4.) Wachter Meinrad Gemeindevertr. | 8.) Maier Viktor, Gemeindevertr. |

Entschuldigt waren die Herren:

- 1.) Wachter Ludwig, 2.) Maier Bernhard, 3.) Pfeifer Josef

Unentschuldigt war:

Kasper Ernst.

Tagesordnung:

1.) Berichte:

a.) Bericht über die durchgeführten Lebensmittelkontrollen.

2.) Beschlussgegenstände:

1.) Beschlussfassung über das Ansuchen des Tagwerker Paul um Kauf von 600 m² Baugrund zur Erstellung eines Wohnhauses.

2.) Beschlussfassung über das Ansuchen des Zimmermann Richard um Kauf eines Bauplatzes.

3.) Beschlussfassung über den Verkauf des von Wachter David geerbten 1/2 Anwesens an die Geschw. Galehr Vandans H.Nr. 13

4.) Beschlussfassung über das Ansuchen der Martina Koller um Erteilung der Grundteilungsbewilligung.

5.) Beschlussfassung über die Beitragsleistung an den Landeswohnbaufond im Jahre 1953.

6.) Beschlussfassung über den Lokalbedarf zur Erteilung einer Konzession gem. § 16 Gew.O. an

a.) Maier Helmuth Vandans H.Nr. 19 mit dem Standort Vandans H.Nr. 107

b.) Egele Josef Vandans H.Nr. 209 mit dem Standort Vandans H.Nr. 209

7.) Festsetzung des Weidegeldes für das Jahr 1952.

- 8.) Festsetzung des Mietzinses für die Schulleiterwohnung.
- 9.) Behandlung des Ansuchens der Pfadfindergruppe Vandans um die Benützungsbewilligung für das Vereinszimmer im Schulhaus.
10. Behandlung des Ansuchens um eine Spende für das Priesterseminar.
- 11.) Behandlung des Ansuchens des Herrn Dekan Amann Bludenz, um eine Spende für das Lehrlingsheim in Bludenz.
- 12.) Neuerliche Behandlung der Eingabe des H.H. Pfarrer Gorbach wegen Errichtung eines Kindergartens.
- 13.) Beschlussfassung über die Verumlagerung des Schulgeldes für die Hauptschüler der Hauptschule in Schruns.

-2-

Zur Tagesordnung!

A.) Berichte

1.) Der Vorsitzende brachte ein Schreiben der Bezirkshauptmannschaft Feldkirch zur Verlesung das das Ergebnis der in der Zeit vom 1.7. - 30.9.1952 durchgeführten Lebensmittelkontrollen beinhaltet. Das Schreiben wurde von den anwesenden Gemeindevertretern zur Kenntnis genommen und es wurde der Wunsch ausgesprochen, dass die Geschäfte die in Zukunft beanstandet werden der Gemeinde namentlich bekannt zu geben.

B.) Beschlussgegenstände:

1.) Das Ansuchen des Tagwerker Paul, Vandans H.Nr. 9 um Kauf eines Bauplatzes im Ausmass von 600 m² zur Erstellung eines Wohnhauses wurde vertagt. Das Almeinkomitee wurde beauftragt eine Besichtigung des fraglichen Platzes vorzunehmen und bei der nächsten Sitzung hierüber zu berichten.

2.) Das Ansuchen des Zimmermann Richard Vandans H.Nr. 72 um Kauf eines Bauplatzes wurde ebenfalls vertagt und ebenfalls die Herren des Almeinkomitees beauftragt eine Besichtigung vorzunehmen und bei der nächsten Sitzung hierüber zu berichten.

3.) Es wurde einstimmig beschlossen den halben Anteil der von Wachter David Vandans H.Nr. 96 geerbten Liegenschaften und zwar: Einl.Zl. 546 Kat.Gem. Vandans bestehend aus Bp.Nr. 121/3 Stall, Gp.Nr. 266/1 Garten, Gp.Nr. 266/2 Acker, Gp.Nr. 266/3 Wiese und Gp.Nr. 267 Wald an die Geschw. Galehr Vandans H.Nr. 13 um den Preis von S 7000.-[durchgestrichen: 14.000.--] zu verkaufen. Dieser Verkauf ist auf Grund des Testamentes gerechtfertigt.

4.) Auf Grund des Ansuchens der Martina Koller Vandans H.Nr. 11 hat die Gemeindevertretung die Unterteilung der Gp.Nr. 435/1 in die im Lageplan gelb umrandete Teilfläche und die im Lageplan ersichtliche Restfläche, sowie die Unterteilung der Gp. Nr. 434/1 in die im Lageplan gelb

umrandete Teilfläche und die im Lageplan ersichtliche Restfläche, weiters die Vereinigung der im Lageplan gelb umrandeten Teilfläche der Gp.Nr. 433/1 und Gp.Nr. 434/1 zu der im Lageplan rot umrandeten Gp.Nr. 434/1, unter Einbeziehung der Restfläche der ehemaligen Gp.Nr. 434/1 zur Restfläche der Gp.Nr. 433/1 unter Beibehaltung der Parzellenbezeichnung Gp.Nr. 433/1 für diese Grundparzelle einstimmig bewilligt.

Der Teilung lag der Lageplan vom 30.5.1952 Zl. 981 des Ing. Con. f. V. Ing. Elmar Geiger Bludenz zugrunde.

5.) Das Amt der VlbG. Landesregierung hat mit Schreiben vom 4.12.1952 Zl. IIIa-4300/7/2 dem Gemeindeamte Vandans das vorläufige Betreffnis für das Jahr 1953 mitgeteilt. Für das Jahr 1953 hätte die Gemeinde Vandans nach dem Steueraufkommen einen Betrag von S 39.002.-- an den Landeswohnbaufond zu bezahlen. Es wurde einstimmig beschlossen diesen Betrag an den Landeswohnbaufond zu bezahlen.

6.) Die Herren Josef Egele Vandans H.Nr. 209 und Maier Helmuth Vandans H.Nr. 19 haben bei der Bezirkshauptmannschaft um Erteilung einer Konzession gem. § 16 Gew.O. angesucht.

Die Bezirkshauptmannschaft Bludenz hat die Gemeinde Vandans zur Frage des Lokalbedarfes gem. § 18 Abs 3 und 4 um die Stellungnahme ersucht. Da diese beiden Ansuchen gemeinsam behandelt wurden haben sich die Herren Josef Egele und Maier Viktor als befangen erklärt und das Sitzungszimmer verlassen.

-3-

Nach einer Debatte wurde eine schriftliche Abstimmung getrennt für jedes Ansuchen vorgenommen das nachstehendes Ergebnis brachte:

Der Lokalbedarf für die Gewährung einer Konzession an Egele Josef Vandans H.Nr. 209 gem. § 16 lit. a - g wurde mit 6 Stimmen (einstimmig) befürwortet.

Der Lokalbedarf für die Gewährung einer Konzession an Maier Helmuth Vandans H.Nr. 19 mit dem Standort Vandans H.Nr. 107 wurde mit 6 Stimmen (einstimmig) befürwortet.

Als Stimmzähler wurden die Herren Schoder Josef und Wachter Meinrad bestimmt.

7.) Das Weidegeld für das Jahr 1952 wurde wie folgt festgesetzt:

a.) Frühlingsauftrieb: Kühe und Zeitrinder S 5.--
Rinder S 4.--
Kälber S 3.--

b.) Sommerauftrieb: Kühe, Rinder, Kälber, Schafe und
Ziegen S 20.--
Pferde S 30.--

8.) Die Festsetzung der Miete für die Schulleiterwohnung wurde vertagt. Die Herren Schoder Ferdinand und Egele Josef wurden beauftragt die

Schulleiterwohnung zu besichtigen und über deren Zustand bei der nächsten Sitzung zu berichten.

9.) Die Pfadfindergruppe Vandans hat mit Eingabe vom 13.10.1952 um die Benützungsbewilligung des im Schulhaus befindlichen Vereinszimmers angesucht. Der Pfadfindergruppe wurde für das Jahr 1953 die Benützung des Vereinszimmers für jeden Samstag in der Zeit von 15 bis 20 Uhr bewilligt.

10.) Für den Priesterseminarbau wurde einstimmig eine einmalige Spende von S 1000.-- bewilligt.

11.) Für das Lehrlingsheim in Bludenz wurde einem Ansuchen des HH Dekan Amann zufolge, eine einmalige Spende von S 300.-- bewilligt.

12.) Das neuerliche Ansuchen des H.H. Pfarrers Stefan Gorbach wegen der Errichtung eines Kindergartens musste vertagt werden, da in dem Ansuchen keine Angaben über die Kosten der Kindergärtnerin enthalten waren.

13.) Die Gemeindevertretung hat gem. den Schulgesetzen beschlossen die Schulbeiträge für die Hauptschüler in Schruns an die Eltern der schulbesuchenden Kinder vorzuschreiben. Falls Erziehungsberechtigte nicht in der Lage sind den Schulbeitrag zu bezahlen, hätten diese um eine Übernahme durch die Gemeinde anzusuchen.

Gegen diese Beschlüsse der Gemeindevertretung steht die Berufung offen, die binnen zwei Wochen nach deren Verlautbarung beim Gemeindeamt Vandans schriftlich einzubringen wäre.

[Elliptischer Gemeindestempel: „Gemeindeamt Vandans Vorarlberg“ mit Unterschrift „Maier“.]